582979-2026 - Kilpailu

Saksa – Laboratoriorakennusten rakennustyöt – TU Sonderbereiche
OJ S 162/2026 24/08/2026
Hankintailmoitus tai käyttöoikeussopimusta koskeva ilmoitus – vakiojärjestelmä
Rakennusurakat

1. Ostaja

1.1. Ostaja

Virallinen nimi: Staatl. Bauamt München 1
Sähköposti: vergabe@stbam1.bayern.de
Ostajan oikeudellinen muoto: Alueviranomainen
Pääasiallinen toimiala: Yleinen julkishallinto

2. Menettely

2.1. Menettely

Ilmoituksen nimi: TU Sonderbereiche
Kuvaus: Gegenstand der Beschaffung ist die Planung und Errichtung von multifunktionalen Sonderbereichen im Rahmen des Projektes Neubau ZMedABCSchBw als Totalunternehmerleistung, gegliedert in: Mikrobiologische Labore, zwei BSL3/S3 und BSL4 /S4 Pharmakologische/ toxikologische Labore hochhygiene Tierhaltung (VTH) in Kombination mit Strahlenschutz Strahlenschutzbereich RK3Bereich, Low Level Labor Der Leistungsumfang beinhaltet dabei den gesamthaften Ausbau einschl. der raumbildenden Ausbauten der zuvor genannten Laborbereiche sowie sämtliche technische Anlagen, Sonderanlagen sowie weitere Leistungen. Die Brutto-Grundfläche (BGF) der Sonderlaborbereiche beträgt rund 10.300m². Die Vergabe erfolgt im Wettbewerblichen Dialog. Als erste Stufe wird ein Teilnahmewettbewerb durchgeführt. Im Rahmen der zweiten Stufe des wettbewerblichen Dialogs, der Dialogphase, ist auf Grundlage der in den Vergabeunterlagen festgelegten Rahmenbedingungen, Anforderungen und Leistungsbestandteile eine funktionale Leistungsbeschreibung zu entwickeln und fortzuschreiben. Diese hat die vom Teilnehmer ermittelte Lösung in einer Weise zu konkretisieren, die eine belastbare Grundlage für die anschließende Angebotsphase und die spätere Vertragsumsetzung bildet. Darüber hinaus beabsichtigt der Auftraggeber, die gegenständliche Leistung mit einem „Progressiven Partnerschaftsmodell“ in Anlehnung an die Grundsätze der „integrierten Projektabwicklung“ (IPA) zu realisieren. Das vorgesehene Projektabwicklungsmodell basiert in seiner Ausgestaltung insbesondere auf den folgenden wesentlichen Grundprinzipien: Findung eines geeigneten Partners, Partnerschaftliche Projektorganisation, Gemeinsame Risikotragung, Anreizbasiertes Vergütungsmodell und Abrechnung nach dem „open books“Prinzip. Vor der zweiten Stufe werden weitere Vergabeunterlagen vom Auftraggeber bereitgestellt. Der Auftraggeber behält sich vor, alle getroffenen Festlegungen im Laufe des weiteren Vergabeverfahrens zu konkretisieren und zu ändern, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist. Er behält sich insbesondere vor, vertragliche Regelungen sowie Anforderungen an die Aufgabenstellung im Laufe des weiteren Verfahrens, z. B. auf Grund der im späteren Dialog (2. Verfahrensstufe) gewonnenen Erkenntnisse, zu konkretisieren, zum Gegenstand der Dialoge zu machen und zu ändern, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist. Dies betrifft auch eine eventuelle Fortschreibung der ersten Entwürfe des abzuschließenden Vertragsentwurf unter Berücksichtigung der vorstehend beschriebenen Rahmenbedingungen. Zum aktuellen

Zeitpunkt ist vorgesehen, das Verfahren in zwei Dialogrunden durchzuführen. Der Auftraggeber behält sich vor, zusätzliche Dialogphasen durchzuführen, sofern der Verfahrensverlauf dies erfordert. Über Änderungen des vorgesehenen Verfahrensablaufs werden sämtliche Teilnehmer rechtzeitig, transparent und unter Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes informiert. Weiter behält sich der Auftraggeber vor, den Bieterkreis in der 2. Stufe nach den jeweiligen Dialogrunden zu reduzieren. Im Rahmen der Dialogrunden ist jeweils von mehreren ganztägigen Besprechungen vor Ort, in den Räumlichkeiten des Auftraggebers, dem Staatlichen Bauamt München 1 auszugehen. Die konkreten Termine werden nach Abschluss der 1. Stufe, mit der Aufforderung zur Teilnahme am Dialog bekannt gegeben. Die voraussichtlichen Termine sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen.
Menettelyn tunniste: 6d1e024b-7034-4be0-afbe-992b02fcc362
Edellinen ilmoitus: 788645-2025
Sisäinen tunniste: 26-075050
Menettelyn tyyppi: Kilpailullinen neuvottelumenettely

2.1.1. Tarkoitus

Pääasiallinen hankintalaji: Rakennusurakat
Pääasiallinen luokitus (cpv): 45214610 Laboratoriorakennusten rakennustyöt
Lisäluokitus (cpv): 45331000 Lämmitys-, ilmanvaihto- ja ilmastointilaitteiden asennustyöt, 39370000 Vesihuoltotekniikka, 71240000 Arkkitehti-, insinööri- ja suunnittelupalvelut, 71320000 Insinöörialan suunnittelupalvelut, 45300000 Rakennusten asennustyöt

2.1.2. Suorituspaikka

Postitoimipaikka: München
Postinumero: 80937
Maaryhmittely (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Maa: Saksa

2.1.4. Yleistä tietoa

Lisätiedot: Der Bewerber hat anzugeben inwieweit sein Unternehmen einen Bezug zu Russland hat. Dafür ist die“ Eigenerklärung Bezug Russland“ (FB 127/L127/III.127) auszufüllen und als Teil des Teilnahmeantrages abzugeben. Diese Erklärung ist auch für Unterauftragnehmer, Lieferanten oder Eignungsverleiher gem. den Bedingungen der Erklärung abzugeben. Der Teilnahmeantrag besteht aus dem Bewerberbogen und Nachweisen; sämtliche Vergabe-/Auftragsunterlagen sind auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWO tender) eingestellt. Der Bewerberbogen und die anderen einzureichenden, bearbeitbaren Formulare sind auf den eigenen Rechner herunterzuladen, dort lokal auszufüllen und zu speichern. Teilnahmeanträge können ausschließlich von registrierten Bewerbern über die Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) in Textform eingereicht werden. Die ausgefüllten und lokal gespeicherten Unterlagen sind als Teil des Teilnahmeantrags auf die Plattform hochzuladen. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter, der die Erklärung abgibt, zu benennen. Die Kommunikation (Fragen, Auskünfte) erfolgt ausschließlich über die Vergabeplattform. Dabei ist das Tool Frage stellen bzw. Fragen/Antworten zu verwenden. Beschreibungen zur Vorgehensweise bei Teilnahmewettbewerben auf der Vergabeplattform (www.vergabe.bayern.de bzw. iTWOtender) unter: https://download.arriba-net.de/fileadmin/downloaddaten/meinauftrag.rib.de/hilfe/teilnahmewettbewerbe_tender.html
Oikeusperusta:
Direktiivi 2009/81/EY
vob-a-vs - Wettbewerblicher Dialog

2.1.6. Poissulkemisperusteet

Poissulkemisperusteiden ilmoittamispaikka: Ilmoitus, Hankinta-asiakirja
Puhtaasti kansallisten poissulkemisperusteiden nojalla asetettujen velvoitteiden rikkominen: Es gelten die gesetzlichen Ausschlussvoraussetzungen nach § 6e VS VOB/A i. V. m. §§ 123 bis 126 GWB. Der Bewerber hat anzugeben, ob Ausschlussgründe nach §§ 123, 124 GWB vorliegen und ob er selbst bzw. ein nach Satzung oder Gesetz für den Bewerber Vertretungsberechtigter in den letzten zwei Jahren • gem. § 21 Abs. 1 Satz 1 oder 2 Schwarzarbeitsbekämpfungsgesetz oder • gem. § 98.c des Aufenthaltsgesetz oder • gem. § 21 Abs. 1 Arbeitnehmerentsendegesetz oder • gem. § 19 Abs. 1 Mindestlohngesetz mit einer Freiheitsstrafe von mehr als drei Monaten oder einer Geldstrafe von mehr als 90 Tagessätzen oder einer Geldbuße von mehr als 2.500 Euro belegt worden ist. Nicht fristgerecht eingereichte Teilnahmeanträge bzw. schriftliche (in Papierform eingereichte) oder formlose Anträge werden im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt Es können weitere Ausschlussgründe in den Vergabeunterlagen genannt sein.

5. Osa

5.1. Osa: LOT-0000

Ilmoituksen nimi: TU Sonderbereiche
Kuvaus: Gegenstand der Beschaffung ist die Planung und Errichtung von multifunktionalen Sonderbereichen im Rahmen des Projektes Neubau ZMedABCSchBw als Totalunternehmerleistung, gegliedert in: Mikrobiologische Labore, zwei BSL3/S3 und BSL4 /S4 Pharmakologische/ toxikologische Labore hochhygiene Tierhaltung (VTH) in Kombination mit Strahlenschutz Strahlenschutzbereich RK3Bereich, Low Level Labor Der Leistungsumfang beinhaltet dabei den gesamthaften Ausbau einschl. der raumbildenden Ausbauten der zuvor genannten Laborbereiche sowie sämtliche technische Anlagen, Sonderanlagen sowie weitere Leistungen. Die Brutto-Grundfläche (BGF) der Sonderlaborbereiche beträgt rund 10.300m². Im Rahmen der zweiten Stufe des wettbewerblichen Dialogs ist auf Grundlage der in den Vergabeunterlagen festgelegten Rahmenbedingungen, Anforderungen und Leistungsbestandteile eine funktionale Leistungsbeschreibung zu entwickeln und fortzuschreiben. Diese hat die vom Teilnehmer ermittelte Lösung in einer Weise zu konkretisieren, die eine belastbare Grundlage für die anschließende Angebotsphase und die spätere Vertragsumsetzung bildet. Darüber hinaus beabsichtigt der Auftraggeber, die gegenständliche Leistung mit einem „Progressiven Partnerschaftsmodell“ in Anlehnung an die Grundsätze der „integrierten Projektabwicklung“ (IPA) zu realisieren. Das vorgesehene Projektabwicklungsmodell basiert in seiner Ausgestaltung insbesondere auf den folgenden wesentlichen Grundprinzipien: Findung eines geeigneten Partners, Partnerschaftliche Projektorganisation, Gemeinsame Risikotragung, Anreizbasiertes Vergütungsmodell und Abrechnung nach dem „open books“Prinzip. Vor der zweiten Verfahrensstufe werden weitere Vergabeunterlagen vom Auftraggeber bereitgestellt. Der Auftraggeber behält sich vor, alle getroffenen Festlegungen im Laufe des weiteren Vergabeverfahrens zu konkretisieren und zu ändern, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist. Er behält sich insbesondere vor, vertragliche Regelungen sowie Anforderungen an die Aufgabenstellung im Laufe des weiteren Verfahrens, z. B. auf Grund der im späteren Dialog (2. Verfahrensstufe) gewonnenen Erkenntnisse, zu konkretisieren, zum Gegenstand des Dialogs zu machen und zu ändern, soweit dies vergaberechtlich zulässig ist. Dies betrifft auch eine eventuelle Fortschreibung der ersten Entwürfe des abzuschließenden Vertragsentwurf unter Berücksichtigung der vorstehend beschriebenen Rahmenbedingungen. Zum aktuellen Zeitpunkt ist vorgesehen, das Verfahren in zwei Dialogrunden durchzuführen. Der

Auftraggeber behält sich vor, zusätzliche Dialogphasen durchzuführen, sofern der Verfahrensverlauf dies erfordert. Über Änderungen des vorgesehenen Verfahrensablaufs werden sämtliche Teilnehmer rechtzeitig, transparent und unter Wahrung des Gleichbehandlungsgrundsatzes informiert. Weiter behält sich der Auftraggeber vor, den Bieterkreis in der 2. Stufe nach den jeweiligen Dialogrunden zu reduzieren. Im Rahmen der Dialogrunden ist jeweils von mehreren ganztägigen Besprechungen vor Ort, in den Räumlichkeiten des Auftraggebers, dem Staatlichen Bauamt München 1 auszugehen. Die konkreten Termine werden nach Abschluss der 1. Stufe, mit der Aufforderung zur Teilnahme am Dialog bekannt gegeben. Die voraussichtlichen Termine sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen
Sisäinen tunniste: 26-075050

5.1.1. Tarkoitus

Pääasiallinen hankintalaji: Rakennusurakat
Pääasiallinen luokitus (cpv): 45214610 Laboratoriorakennusten rakennustyöt
Lisäluokitus (cpv): 45331000 Lämmitys-, ilmanvaihto- ja ilmastointilaitteiden asennustyöt, 39370000 Vesihuoltotekniikka, 71240000 Arkkitehti-, insinööri- ja suunnittelupalvelut, 71320000 Insinöörialan suunnittelupalvelut, 45300000 Rakennusten asennustyöt
Optiot:
Optioiden kuvaus: Stufenweise Beauftragung Das Projekt ist in Phasen unterteilt. Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Die Phasen 2 und 3 kann der Auftraggeber nach Maßgabe der vertraglichen Regelungen einseitig abrufen. Planungsphase Mit Zuschlagserteilung wird die Planungsphase fest beauftragt. In dieser Phase erbringt der Auftragnehmer die für die Erreichung der Projektziele erforderlichen Planungsleistungen bis einschließlich der Ausführungsplanung. In der Planungsphase prüfen die Vertragspartner, ob und wie sich die Projektziele erreichen lassen. Gegenstand der Prüfung ist, ob und wie die Anforderungen an die Gestaltung, Qualitäten, Quantitäten und Funktionen im Kostenrahmen und innerhalb der Terminziele erreichbar und wie etwaige Zielkonflikte aufzulösen sind. Die Ergebnisse werden in einem Bericht zusammengefasst. Dieser beschreibt insbesondere die Planungs- und Bauinhalte und die finalen Zielkosten (kalkulierte Herstellkosten des Projekts (sog. Basiskosten) zzgl. eines Chancen- und Risikobudgets) nach näherer Maßgabe des Vertrages. Realisierungsphase Die Realisierungsphase beginnt mit Abruf durch den Auftraggeber. Der Auftraggeber ist in seiner Entscheidung über den Abruf frei. Er beabsichtigt jedoch, die Realisierungsphase insgesamt abzurufen, wenn die Planungsphase abgeschlossen ist, Einvernehmen über die Festlegung der finalen Zielkosten hergestellt worden ist und kein sachlicher Grund entgegensteht. Der Auftraggeber kann die Realisierungsphase ohne Zustimmung des Auftragnehmers bis maximal 6 Monate nach Abschluss der Planungsphase abrufen, davon bis maximal 3 Monate, ohne dass der Auftragnehmer eine Anpassung der finalen Zielkosten verlangen kann. Ein Abruf der Realisierungsphase mehr als 6 Monate nach Abschluss der Planungsphase ist nur mit Zustimmung des Auftragnehmers möglich. In der Realisierungsphase erbringt der Auftragnehmer die nach Abschluss der Planungsphase noch erforderlichen Planungsleistungen sowie die Bauleistungen zur Realisierung des Projekts. Die Realisierungsphase endet mit der Abnahme. Gewährleistungs- und Betriebsphase Die Gewährleistungsphase beginnt mit der Abnahme, ohne dass es eines gesonderten Abrufs bedarf. Der Auftraggeber ist berechtigt, die Leistungen der Objektbetreuung/Wartung /Instandhaltung sowie des Betriebs des Projekts abzurufen. Der Auftraggeber kann diese Leistungen der Objektbetreuung bis maximal drei Monate nach Abschluss der Realisierungsphase abrufen. In seiner Entscheidung über den Abruf ist der Auftraggeber frei. Im Falle eines solchen Abrufs vergütet der Auftraggeber diese Leistungen nach den vertraglich vereinbarten Preisen (anzubieten in Form eines Prozentsatzes der finalen

Zielkosten). Die Vergütung von Leistungen der Objektbetreuung/Wartung/Instandhaltung sowie des Betriebs des Projekts erfolgt zusätzlich zur Vergütung für die Phasen 1 und 2 und ist davon unabhängig, läuft also nicht gegen die finalen Zielkosten.

5.1.2. Suorituspaikka

Postitoimipaikka: München
Postinumero: 80937
Maaryhmittely (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Maa: Saksa

5.1.3. Arvioitu kesto

Alkamispäivä: 30/09/2027
Päättymispäivä: 25/01/2034

5.1.4. Uusiminen

Sopimuksen optiokausien enimmäismäärä: 0

5.1.6. Yleistä tietoa

Varattu osallistuminen:

Osallistumista ei ole varattu.
Hankintasopimuksen toteuttamiseen osoitetun henkilöstön nimet ja ammatillinen pätevyys on ilmoitettava: Vaaditaan tarjouksessa
Hankintaa ei ole rahoitettu EU:n varoista
Tämä hankinta soveltuu myös pienille ja keskisuurille yrityksille (pk-yrityksille): ei

Tietoa edellisistä ilmoituksista:

Edellisen ilmoituksen tunniste: 788645-2025
Lisätiedot: Für die Teilnahme am wettbewerblichen Dialog ist ab der Dialogphase (2. Verfahrensstufe) die Zahlung einer Aufwandsentschädigung/ Prämie beabsichtigt. Die Höhe der je Teilnehmer und Dialogphase vorgesehenen Aufwandsentschädigung ergibt sich aus den Vergabeunterlagen. Voraussetzung für die Auszahlung der Aufwandsentschädigung in den jeweiligen Phasen der 2. Stufe des Vergabeverfahrens ist der form- und fristgerechte Eingang der einzureichenden Lösungsvorschläge/Unterlagen. Mit der vorgesehenen Aufwandsentschädigung sind sämtliche Aufwendungen, einschließlich aller Personal-, Sach-, Neben- und Reisekosten, vollständig abgegolten. Es besteht kein weiterer Anspruch. Die dem erfolgreichen Bieter gewährte Aufwandsentschädigung wird auf die Vergütung der zu vergebenden Leistungen angerechnet und mit den im Rahmen der Vertragsdurchführung entstehenden Honoraransprüchen verrechnet. Anforderungen Eigenleistungsanteil: Gegenstand der Beschaffung ist die Planung und Errichtung von multifunktionalen Sonderbereichen im Rahmen des Projektes Neubau ZMedABCSchBw als Totalunternehmerleistung. Dabei sind sämtliche ausführende HKLS-Leistungen vollständig im eigenen Betrieb zu erbringen. Insoweit ist der Auftragnehmer verpflichtet die Ausführungsleistung der Heizungs-, Klima-, Lüftungs- und Sanitärtechnik (HKLS) ausschließlich mit eigenem Personal sowie unter Einsatz eigener betrieblicher Ressourcen, Betriebsmittel und Organisationsstrukturen zu erbringen. Anforderungen Zertifizierung Gebäudeautomation: Der Bieter hat spätestens bis zum Zeitpunkt der Zuschlagserteilung verpflichtend nachzuweisen, dass er selbst über eine gültige Zertifizierung gemäß den Anforderungen des Handbuchs GA 4.0 verfügt. Sofern der Bieter für die Ausführung der Gebäudeautomation einen Unterauftragnehmer benennt, ist alternativ nachzuweisen, dass der benannte Unterauftragnehmer über eine entsprechend gültige Zertifizierung gemäß den Anforderungen des Handbuchs GA 4.0 verfügt. Der entsprechende Zertifizierungsnachweis ist auf Verlangen des Auftraggebers vorzulegen. Sicherheitsbestimmungen: Bei dem Projekt

handelt es sich um eine sicherheitsrelevante Maßnahme, im Rahmen welcher den Bietern VS-NfD eingestufte Unterlagen zur Verfügung gestellt werden. Eine Beauftragung der ausgeschriebenen Leistungen, aber auch die Überlassung bestimmter Teile der Vergabeunterlagen ist an die Abgabe einer Verpflichtungserklärung für vertrauliche Unterlagen (VS-NfD) geknüpft. Mit der Bewerbung ist daher bereits die Abgabe einer entsprechenden Verpflichtungserklärung zu erklären. Einzelheiten können Sie dem Merkblatt für die Behandlung von Verschlusssachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD) (VS-NfD-Merkblatt) entnehmen. Das unterzeichnete Merkblatt für die Behandlung von Verschlusssachen (VS) des Geheimhaltungsgrades VS-NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD) ist zwingend bereits mit dem Teilnahmeantrag einzureichen. Alle Mitarbeitenden, die Einsicht in das Verfahren oder die zugehörigen Unterlagen nehmen, sind verpflichtet, das VS-NfD Merkblatt zu unterzeichnen Ferner dürfen bei der Planung und Durchführung der Baumaßnahme keine Beschäftigen eingesetzt werden, die aus Staaten, in denen nach Feststellung des Bundesministeriums des Innern, für Bau und Heimat besondere Sicherheitsrisiken für die mit sicherheitsempfindlicher Tätigkeit befassten Personen zu besorgen sind (Staaten i.S.d. § 13 Abs. 1 S. 1 Nr. 17 SÜG) stammen. In diesem Zusammenhang wird auf die den Vergabeunterlagen beigefügten Staatenliste verwiesen.

5.1.7. Strategiset hankinnat

Strategisten hankintojen tavoite: Ei strategista hankintaa

5.1.9. Valintaperusteet

Valintaperusteiden ilmoittamispaikka: Ilmoitus, Hankinta-asiakirja
Kriteeri: Muut taloudelliset tai rahoitukselliset vaatimukset
Valintaperusteen kuvaus: Die Eignungskriterien sind in der Eignungsmatrix aufgelistet.
Weitere Eignungskriterien: Das Unternehmen erklärt, im Auftragsfall unverzüglich eine den Vergabeunterlagen entsprechende Berufs-/ Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen und bringt eine Eigenerklärung bei. Der Auftragnehmer hat unverzüglich nach Vertragsabschluss eine Berufs-/Betriebshaftpflichtversicherung nachzuweisen, deren Deckungssummen je Schadensfall und Jahr, zweifach maximiert, für Personenschäden mindestens 35 Mio. Euro und für Sach-, Vermögens- und sonstige Schäden mindestens 35 Mio. Euro betragen müssen. Nachweis der Eintragung in ein einschlägiges Berufs- oder Handelsregisters gemäß den Rechtsvorschriften des Staates, in dem der Wirtschaftsteilnehmer niedergelassen ist.
Soveltuvuusvaatimusta käytetään valittaessa menettelyn jälkimmäiseen vaiheeseen kutsuttavia ehdokkaita

Kriteeri: Viitteet määriteltyihin palveluihin
Valintaperusteen kuvaus: Insgesamt können 100 Leistungspunkte erreicht werden. Teilnahmeanträge, die nicht mindestens eine wertbare Referenz für Leistungen in der Planung (Referenz 2 gemäß Ziffer 4.3.1.2 oder Referenz 3 gemäß 4.3.1.3) u mindestens eine wertbare Referenz für Leistungen in der Ausführung (vgl. Referenz 4 gemäß Ziffer 4.3.1.4 oder Referenz 5 gemäß Ziffer 4.3.1.5) nachweisen, bleiben bei der Aufforderung zum Dialog unberücksichtigt. Eine wertbare Referenz liegt nur dann vor, wenn die jeweiligen Mindestanforderungen der Referenz vollumfänglich erfüllt werden. 4.3 Technische und berufliche Leistungsfähigkeit 4.3.1 Referenzen a) Empfänger (Öffentlicher oder privater Empfänger) (Wichtung 5 %) 4.3.1.1.b, 4.3.1.2.b, 4.3.1.3.b, 4.3.1.4.b, 4.3.1.5.b Eine der fünf Referenzen mit öffentlichem Bauherrn oder Finanzierung durch öffentliche Mittel Bewertung: 0 oder 5 Punkte (P), Wertung nur ein Mal 5 P = ja 0 P = nein 4.3.1.1 Referenz 1 - Totalunternehmer (Technik + Ausbau) (Wichtung 5 %) Mindestanforderungen Eine geeignete Referenz liegt nur dann vor, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt werden.

Mindestanforderungen: (Wichtung 40 %) - Bauzeit mit Baubeginn und Abschluss Inbetriebnahme der vom Bewerber erbrachten Leistungen vom 01.08.2012 bis zum Fristablauf zur Abgabe der Teilnahmeanträge - Besondere Anforderungen: Planung und schlüssigfertige Ausführung eines hochtechnisierten Bauwerks als Totalunternehmer im Bereich Krankenhausbau, Laborbau oder vergleichbar (z.B. Pharmaprojekte) 1. Ausgeführten Leistungsumfang (Wichtung 10 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) 5 P = Wartung, Instandhaltung und Betrieb 3 P = Wartung und Instandhaltung 0 P = Planung, Ausführung und Inbetriebnahme 2. Gebäudetyp (Wichtung 25 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) 5 P = Laborbau (mikrobiologisch, toxikologisch, chemisch) mit der Sicherheits- und Schutzstufe S3 oder vergleichbar 3 P = Laborbau (mikrobiologisch, toxikologisch, chemisch) mit der Sicherheits- und Schutzstufe S2 oder vergleichbar 1 P = Krankenhaus mit labortechnischer Nutzung 0 P = Gebäudetyp mit geringerer Komplexität (vgl. Schwierigkeitsgrad Anlagengruppen der technischen Ausrüstung kleiner als HZ II gem. Anlage 15.2 HOAI) 3. Anzahl der Funktionsbereiche (z. B. OP-Säle, Laboreinheiten) (Wichtung 25 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) 5 P = > 4 Funktionsbereiche 3 P = 1-3 Funktionsbereiche 0 P = 0 Funktionsbereiche 4.3.1.2 Referenz 2 - Planung Anlagengruppe 1,2,3,8 Labor o. VTH mind. S3 oder RK3 (Wichtung 30 %) Mindestanforderungen Eine geeignete Referenz liegt nur dann vor, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt werden. Mindestanforderungen: (Wichtung 40 %) - Bauzeit mit Baubeginn und Abschluss Inbetriebnahme der vom Bewerber erbrachten Leistungen vom 01.08.2015 bis zum Fristablauf zur Abgabe der Teilnahmeanträge - Besondere Anforderungen: Planungsleistung der Anlagengruppe 1,2,3 und 8 für ein hochtechnisiertes medizinisches oder toxikologisches Laborgebäude nach GenTG, BiostoffV oder ein hochtechnisiertes Laborgebäude mit Versuchstierhaltung nach GenTG, TierSchG, TierSchVO jeweils mindestens mit der Sicherheits- und Schutzstufe S3 oder RK3 1. Ausgeführte Leistungsphasen (Wichtung 10 %) Bewertung: max. 5 Punkte (P) möglich durch Addition 1 P = Leistungsphase 3 1 P = Leistungsphase 5 1 P = Leistungsphase 6 1 P = Leistungsphase 7 1 P = Leistungsphase 8 2. Komplexität der Baumaßnahme (Einstufung der Honorarzone nach §56 HOAI) (Wichtung 25 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) 5 P = Honorarzone III 3 P = Honorarzone II 0 P = Honorarzone I 3. Hochtechnisiertes medizinisches oder toxikologisches Laborgebäude nach GenTG, BioStoffV oder ein hochtechnisiertes Laborgebäude mit Versuchstierhaltung nach GenTG, TierSchG, TierSchVO mit der Sicherheitsstufe (Wichtung 25%) Bewertung: 0 oder 5 Punkte (P), Wertung nur ein Mal 5 P = Sicherheits- und Schutzstufe S4 0 P = Sicherheits- und Schutzstufe S3 o. RK3 4.3.1.3 Referenz 3 - Planung Anlagengruppe 1,2,3,8 Labor o. VTH mind. S2 (Wichtung 15 %) Mindestanforderungen Eine geeignete Referenz liegt nur dann vor, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt werden. Mindestanforderungen: (Wichtung 40 %) - Bauzeit mit Baubeginn und Abschluss Inbetriebnahme der vom Bewerber erbrachten Leistungen vom 01.08.2015 bis zum Fristablauf zur Abgabe der Teilnahmeanträge - Besondere Anforderungen: Planungsleistung der Anlagengruppe 1,2,3 und 8 für ein hochtechnisiertes medizinisches oder toxikologisches Laborgebäude nach GenTG, BiostoffV oder ein hochtechnisiertes Laborgebäude mit Versuchstierhaltung nach GenTG, TierSchG, TierSchVO jeweils mindestens mit der Sicherheits- und Schutzstufe S2 1. Ausgeführte Leistungsphasen (Wichtung 10 %) 1 P = Leistungsphase 3 1 P = Leistungsphase 5 1 P = Leistungsphase 6 1 P = Leistungsphase 7 1 P = Leistungsphase 8 2. Komplexität der Baumaßnahme (Einstufung der Honorarzone nach §56 HOAI) (Wichtung 25 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) 5 P = Honorarzone III 3 P = Honorarzone II 0 P = Honorarzone I 3. Hochtechnisiertes medizinisches oder toxikologisches Laborgebäude nach GenTG, BiostoffV oder ein hochtechnisiertes Laborgebäude mit Versuchstierhaltung nach GenTG, TierSchG, TierSchVO mit der Sicherheitsstufe (Wichtung 25 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) 5 P = Sicherheits- und Schutzstufe S4 3 P = Sicherheits- und Schutzstufe S3 0 P = Sicherheits- und Schutzstufe S2

Soveltuvuusvaatimusta käytetään valittaessa menettelyn jälkimmäiseen vaiheeseen kutsuttavia ehdokkaita

Kriteeri: Viitteet määriteltyihin palveluihin
Valintaperusteen kuvaus: 4.3.1.4 Referenz 4 - Ausführung Anlagengruppe 1,2,3,8 Labor o. VTH mind. S3 oder RK3 (Wichtung 30 %) Mindestanforderungen Eine geeignete Referenz liegt nur dann vor, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt werden. Mindestanforderungen: (Wichtung 40 %) - Bauzeit mit Baubeginn und Abschluss mit Inbetriebnahme der vom Bewerber erbrachten Leistungen vom 01.08.2015 bis zum Fristablauf zur Abgabe der Teilnahmeanträge - Besondere Anforderungen: Ausführung der Anlagengruppe 1,2,3 und 8 eines hochtechnisiertes medizinisches oder toxikologisches Laborgebäude nach GenTG, BiostoffV oder eines hochtechnisiertes Laborgebäude mit Versuchstierhaltung nach GenTG, TierSchG, TierSchVO, jeweils mindestens mit der Sicherheits- und Schutzstufe S3 oder RK3 1. Art der Anlagen (Die einzelnen Anlagen sind dabei ausdrücklich zu benennen.) (Wichtung 10 %) Bewertung: max. 5 Punkte (P) möglich durch Addition 1 P = VE-Wasseranlage 1 P = Sonderfilteranlagen 1 P = RLT-Anlagen, redundant 1 P = Abwassernetz -Laborwasser dekontaminierbar (alternativ als Unterdrucksystem) 1 P = thermische Abwasser-Behandlungsanlagen (TABA) mit Neutralisations- und Vorlagebehälter 2. Art der Sonderanlagen (Die einzelnen Sonderanlagen sind dabei ausdrücklich zu benennen.) (Wichtung 25 %) Bewertung: max. 5 Punkte (P) möglich durch Addition 1 P = Tierstall-Ausstattungen 1 P = Autoklaven 1 P = Techn. Gase, Reinstgase, Flüssigkeitsstickstoff-Versorgung 1 P = Edelstahlcontainment mit allen Einbauten bis Kl. 7 nach VDI 2083 Bl. 19, Desinfektionsduschen, Begasungsanlagen inkl. Validierungsprozess 1 P = Hochdrucknebellöschanlage 3. Hochtechnisiertes medizinisches oder toxikologisches Laborgebäude nach GenTG, BiostoffV oder ein hochtechnisiertes Laborgebäude mit Versuchstierhaltung nach GenTG, TierSchG, TierSchVO mit der Sicherheitsstufe (Wichtung 25 %) Bewertung: 0 oder 5 Punkte (P), Wertung nur ein Mal 5 P = Sicherheits- und Schutzstufe S4 0 P = Sicherheits- und Schutzstufe S3 o. RK3 4.3.1.5 Referenz 5 - Ausführung Anlagengruppe 1,2,3,8 Labor o. VTH mind. S2 (Wichtung 15 %) Mindestanforderungen Eine geeignete Referenz liegt nur dann vor, wenn folgende Mindestanforderungen erfüllt werden. (Wichtung 40 %) Mindestanforderungen: - Bauzeit mit Baubeginn und Abschluss Inbetriebnahme der vom Bewerber erbrachten Leistungen vom 01.08.2015 bis zum Fristablauf zur Abgabe der Teilnahmeanträge - Besondere Anforderungen: Ausführung der Anlagengruppe 1,2,3 und 8 eines hochtechnisiertes medizinisches oder toxikologisches Laborgebäude nach GenTG, BiostoffV oder eines hochtechnisiertes Laborgebäude mit Versuchstierhaltung nach GenTG, TierSchG, TierSchVO jeweils mindestens mit der Sicherheits- und Schutzstufe S2 1. Art der Anlagen (Die einzelnen Anlagen sind dabei ausdrücklich zu benennen.) (Wichtung 10 %) Bewertung: max. 5 Punkte (P) möglich durch Addition 1 P = VE-Wasseranlage 1 P = Sonderfilteranlagen 1 P = RLT-Anlagen, redundant 1 P = Abwassernetz -Laborwasser dekontaminierbar (alternativ als Unterdrucksystem) 1 P = thermische Abwasser-Behandlungsanlagen (TABA) mit Neutralisations- und Vorlagebehälter 2. Art der Sonderanlagen (Die einzelnen Sonderanlagen sind dabei ausdrücklich zu benennen.) (Wichtung 25 %) Bewertung: max. 5 Punkte (P) möglich durch Addition 1 P = Tierstall-Ausstattungen 1 P = Autoklaven 1 P = Techn. Gase, Reinstgase, Flüssigkeitsstickstoff-Versorgung 1 P = Edelstahlcontainment mit allen Einbauten bis Kl. 7 nach VDI 2083 Bl. 19, Desinfektionsduschen, Begasungsanlagen inkl. Validierungsprozess 1 P = Hochdrucknebellöschanlage 3. Hochtechnisiertes medizinisches oder toxikologisches Laborgebäude nach GenTG, BiostoffV oder ein hochtechnisiertes

Laborgebäude mit Versuchstierhaltung nach GenTG, TierSchG, TierSchVO mit der Sicherheitsstufe (Wichtung 25 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) 5 P = Sicherheits- und Schutzstufe S4 3 P = Sicherheits- und Schutzstufe S3 0 P = Sicherheits- und Schutzstufe S2 Soveltuvuusvaatimusta käytetään valittaessa menettelyn jälkimmäiseen vaiheeseen kutsuttavia ehdokkaita

Tiedot kaksivaiheisen menettelyn jälkimmäisestä vaiheesta:

Menettelyn jälkimmäiseen vaiheeseen kutsuttavien ehdokkaiden enimmäismäärä: 3

Menettely etenee peräkkäisissä vaiheissa. Kussakin vaiheessa osa osallistujista voidaan karsia

5.1.10. Vertailuperusteet

Kriteeri:

Tyyppi: Hinta

Nimi: Siehe Vergabeunterlagen 260818_ZMedABC_wettb.Dialog_Zuschlagsmatrix

Kuvaus: Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/301615 1. Kriterium Preis (Wichtung 50 %) Die Bewertung des Angebots nach diesem Kriterium richtet sich nach den nachfolgend genannten Unterkriterien. 1.1 Zielkosten (Wichtung 20 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß separater Anlage "260818_ZMedABC_wettb.Dialog_Erläuterung_Bewertung_1. Kriterium_Preis" 1.2 Deckungsbeitrag (Wichtung 10 %) 1.2.1 DB- Eigenleistung (Wichtung 7 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß separater Anlage "260818_ZMedABC_wettb. Dialog_Erläuterung_Bewertung_1.Kriterium_Preis" 1.2.2 DB- Fremdleistung (Wichtung 3 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß separater Anlage "260818_ZMedABC_wettb. Dialog_Erläuterung_Bewertung_1.Kriterium_Preis" 1.3 Verrechnungssätze (Wichtung 10 %) 1.3.1 Projektgemeinkosten Personal (Wichtung 7 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß separater Anlage "260818_ZMedABC_wettb.Dialog_Erläuterung_Bewertung_1. Kriterium_Preis" 1.3.2 Mittellöhne (Wichtung 3 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß separater Anlage "260818_ZMedABC_wettb.Dialog_Erläuterung_Bewertung_1. Kriterium_Preis" 1.4 Folgekosten (Wichtung 10 %) Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß separater Anlage "260818_ZMedABC_wettb.Dialog_Erläuterung_Bewertung_1. Kriterium_Preis"

Kriteeri:

Tyyppi: Laatu

Nimi: Siehe Vergabeunterlagen 260818_ZMedABC_wettb.Dialog_Zuschlagsmatrix

Kuvaus: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/301615 2. Kriterium Qualität (Wichtung 50 %) Die Bewertung des Angebots nach diesem Kriterium richtet sich nach den nachfolgend genannten Unterkriterien. 2.1 Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter (Wichtung 20 %) 2.1.1 Auftragsbezogene Qualifikation und Erfahrung der Projektmitarbeiter (Wichtung 20 %) Projektteam Darstellung der Projektorganisation inkl. Angabe des Personalkonzepts über die gesamte Baumaßnahme Das Projektteam sollte sich dabei mindestens wie folgt zusammensetzen, wobei die jeweiligen Projektleiter/- innen und stellvertretende Projektleiter/-innen nicht personenenidentisch sein dürfen: a) 1 Gesamtprojektleiter/-in b) 2 Projektleiter/-innen, jeweils für die Bereiche Planung und Ausführung c) 2 stellvertretende Projektleiter/-innen, jeweils für die Bereiche Planung und Ausführung d) 1 Inbetriebnahmemanager/-in sowie 1 Schnittstellenkoordinator/-in e) Sonstige Mitarbeitende, wie beispielsweise Planer/-innen, Zeichner/-innen, Ingenieur/-innen, Einkäufer/-innen, Kalkulatoren/-innen, Abrechner/-innen, Inbetriebnehmer/-innen, Montageleiter/-innen sowie deren Stellvertretungen Vorstellung des Schlüsselpersonals Darüber hinaus ist das im

Folgenden unter den Ziffern a) bis d) definierte Personal vorzustellen. Die unter a) bis d) definierten Rollen werden im Weiteren auch als Schlüsselpersonal oder Schlüsselbearbeiter bezeichnet. Je Schlüsselposition ist eine Person zu benennen. Die hierbei benannten Personen müssen denjenigen entsprechen, die für die jeweiligen Aufgaben- und Verantwortungsbereiche auch im Angebot sowie im späteren Vertrag verbindlich vorgesehen werden. a) 1 Gesamtprojektleiter/-in b) 2 Projektleiter/-innen, jeweils für die Bereiche Planung und Ausführung c) 2 stellvertretende Projektleiter/-innen, jeweils für die Bereiche Planung und Ausführung d) 1 Inbetriebnahmemanager/-in sowie 1 Schnittstellenkoordinator/-in Für sämtliche Schlüsselbearbeiter ist jeweils anzugeben: • detaillierte Benennung und Zuordnung der Personen und Funktionen • Verteilung der Aufgabenbereiche des Projektteams über alle Phasen der gesamten Baumaßnahme • Entscheidungsbefugnisse, Vertretungsregelungen, • Verfügbarkeit, insbesondere Darstellung der Kapazitäten in den verschiedenen Planungs- und Bauphasen; • Erreichbarkeit, Reaktionszeit und Arbeitssitz der benannten Personen • Angabe über den Berufsabschluss mit Nennung der jeweiligen Fachrichtung (Nachweise auf Verlangen) • Lebenslauf inkl. Angabe der fachlichen Kompetenz, Darstellung der fachlichen Qualifikation und der beruflichen Entwicklung • Gesamtdauer der einschlägigen Berufserfahrung in Jahren; Die Schlüsselbearbeiter sollten jeweils über eine einschlägige Berufserfahrung von mindestens 10 Jahren verfügen. Darüber hinaus sind für alle Schlüsselbearbeiter mindestens zwei Referenzprojekte zu benennen, die hinsichtlich Art, Komplexität, Leistungszeitraum und Aufgabenstellung mit der ausgeschriebenen Leistung vergleichbar sind. Die Vergleichbarkeit der jeweiligen Referenzprojekte ist nachvollziehbar darzustellen. Zudem sind die konkreten Aufgaben sowie die jeweilige persönliche Verantwortlichkeit der benannten Schlüsselbearbeiter innerhalb der Referenzprojekte im Einzelnen zu beschreiben (spezifische Projekterfahrung mit Referenzprojekt). Die Personen werden nicht einzeln, sondern im "Team" gewertet. Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß Erläuterung Bewertung "2. Kriterium Qualität" Erläuterung Bewertung "2. Kriterium Qualität" Die Bewertung der von den Bietern zum Zuschlagskriterium „2. Kriterium Qualität“ einschließlich der hier benannten Unterkriterien einzureichenden Unterlagen, Darstellungen und Angaben erfolgt gemäß der nachstehenden Regelung: 5 Punkte = sehr gut/ aus Sicht des Auftraggebers optimal 4 Punkte = gut/ durchweg überzeugend 3 Punkte = befriedigend/ den durchschnittlichen Erwartungen entsprechend 2 Punkte = ausreichend/ lückenhaft, den Erwartungen gerade noch entsprechend 1 Punkt = mangelhaft/ im Ganzen unzureichend, an erheblichen Lücken leidend 0 Punkte = gänzlich ungeeignet

Kriteeri:

Tyyppi: Laatu
Nimi: Siehe Vergabeunterlagen 260818_ZMedABC_wettb.Dialog_Zuschlagsmatrix
Kuvaus: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/301615 2.2 Qualität und Funktionalität der konstruktiven Lösungsvorschläge Die Bewertung des Angebots nach diesem Kriterium richtet sich nach den nachfolgend genannten Unterkriterien. (Wichtung 24 %) 2.2.1 Technische Anlagen (Wichtung 6 %) Bewertung der Ausarbeitung in Bezug auf die technische Umsetzung der Aufgabenstellung, insbesondere in Bezug auf: - das Abwassernetz (Dekontaminierbarkeit/ Unterdrucksystem) - die thermische Inaktivierung - die Redundanzanforderungen aus Arbeitsauftrag der Institute (parallele Filterstrecke) - Druckhaltung hochdichter Räume bei jedem Betriebszustand - Abklinganlage - Schleusen Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß untenstehender Erläuterung Bewertung "2. Kriterium Qualität" 2.2.2 MSR (Wichtung 9 %) Bewertung der Ausarbeitung in Bezug auf die Umsetzung der Aufgabenstellung zur Qualität der MSR, insb.: - Bewertung der Betriebs- und Störfallmatrix - Redundanzanforderungen aus Arbeitsauftrag der Institute (Ansteuerung der einzelnen ASPs)

- Umsetzung der Brandschutzanforderungen/ Aufteilung der Schaltschränke - Vermeidung von Personen- und Umweltschäden Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß untenstehender Erläuterung Bewertung "2. Kriterium Qualität" 2.2.2 Inbetriebnahmekonzept (Wichtung 9 %) Bewertung der Ausarbeitung in Bezug auf die Umsetzung der Aufgabenstellung zum Inbetriebnahmekonzept, insb: - Integration von zusätzlichen Prozessen - Einschätzung der Inbetriebnahmezeiträume - Abhängigkeit zu den Antragsunterlagen/ Genehmigung - Validierungen/ Nachweise für Sonderanlagen Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß Erläuterung Bewertung "2. Kriterium Qualität" Erläuterung Bewertung "2. Kriterium Qualität" Die Bewertung der von den Bietern zum Zuschlagskriterium „2. Kriterium Qualität“ einschließlich der hier benannten Unterkriterien einzureichenden Unterlagen, Darstellungen und Angaben erfolgt gemäß der nachstehenden Regelung: 5 Punkte = sehr gut/ aus Sicht des Auftraggebers optimal 4 Punkte = gut/ durchweg überzeugend 3 Punkte = befriedigend/ den durchschnittlichen Erwartungen entsprechend 2 Punkte = ausreichend/ lückenhaft, den Erwartungen gerade noch entsprechend 1 Punkt = mangelhaft/ im Ganzen unzureichend, an erheblichen Lücken leidend 0 Punkte = gänzlich ungeeignet

Kriteeri:

Tyyppi: Laatu
Nimi: Siehe Vergabeunterlagen 260818_ZMedABC_wettb.Dialog_Zuschlagsmatrix
Kuvaus: Die Qualität ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind in den Vergabeunterlagen aufgeführt: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/301615 2.3 Musterkalkulation (Wichtung 6 %) 2.3.1 Musterkalkulation (Wichtung 6 %) Es ist eine Musterkalkulation entsprechend den nachfolgenden Vorgaben zu erstellen. Nachfolgend ist die Funktionsweise einer transparenten Musterkalkulation als Arbeitskalkulation auf Basis einer schematisierten Bauleistung beschrieben, welche der Bieter in dem beigestellten Hochbau-Kostenermittlungstool (IPAKalk; auf Excel-Basis) abzubilden hat. Die Beschreibung und das Kostenermittlungstool bieten einen klaren Prozess für die Bieter, um die Kosten und Leistungsansätze transparent und nachvollziehbar zu ermitteln. Der Detailierungsgrad dient als Mindestreferenz für die spätere Ermittlung der Herstellkosten, mit denen die Basiszielkosten festgelegt werden. Grundlage für die Erstellung der Musterkalkulation ist ein Beispielprojekt, das im Rahmen der 2. Verfahrensstufe benannt wird. Hierbei sind durch die Bieter die Kosten- und Leistungsansätze in Form einer transparenten Arbeitskalkulation für die jeweilige Musterkalkulation zu ermitteln. Für die Kalkulation wird vom Auftraggeber das Excel-basierte Berechnungstool IPAKalk vorgegeben, womit die Struktur der Kosten für alle Angebote bezüglich Einzelkosten der Teilleistungen (EKT), Baustellengemeinkosten (BGK), Zeitgebundene Kosten (ZGK) und weitere Kostenbestandteile der Basiskosten auf Kostenebene in einheitlicher Form an den Auftraggeber übermittelt werden kann. Das Tool sowie ein Handbuch werden im Rahmen der 2. Verfahrensstufe zur Verfügung gestellt.. Die Bieter haben Annahmen betreffend Leistung und Kosten zu treffen. Dazu gehören Kosten für Material und Stoffe, Bauhilfsmittel, Gerätekosten für Leistungsgeräte, Personalkosten und Fremdleistungen. Zeitgebundene Kosten umfassen Gerätekosten für Vorhaltegeräte, Personalkosten und ZGK für Fremdleistungen. Zusätzlich wird eine detaillierte Leistungsermittlung innerhalb der Aufgabenstellung erwartet, die Informationen zu Leistungsansätzen, Arbeitstagen und Anzahl der Arbeiter enthält (Transparenz). Durch diese präzisen Angaben kann der Auftraggeber die Kalkulation des Bieters besser nachvollziehen und beurteilen, ob sie den spezifischen Anforderungen des Projekts entspricht. Die Bieter haben die Aufgabe, die Kalkulation unter Verwendung des Tools IPAKalk zu erstellen, um sicherzustellen, dass die Struktur der Kosten einheitlich ist und alle relevanten Kostenpositionen (wie EKT und BGK) berücksichtigt werden. Dies gewährleistet eine transparente und vergleichbare Arbeitskalkulation, die den Anforderungen der Muster-

Kalkulation entspricht und als Grundlage für die Bewertung und Vergabe der Aufträge durch den AG dient. Die kalkulierten Kosten werden dabei lediglich im Zuge der Prüfung der Nachvollziehbarkeit bewertet, etwa ob die Kosten- und Leistungsansätzen generell plausibel scheinen oder ob beispielsweise Angebotsbestandteile wie die angebotenen Deckungsbeiträge oder Verrechnungssätze deckungsgleich in der Musterkalkulation angesetzt werden. Eine mathematische Bewertung der im Rahmen der Musterkalkulation kalkulierten Kosten findet nicht statt. Der Auftraggeber bewertet im Rahmen der Musterkalkulation die Transparenz und Nachvollziehbarkeit der Kalkulation des Bieters. Die Bewertung erfolgt anhand der Gesamtdarstellung der Musterkalkulation. Bewertung: 0 - 5 Punkte (P) gemäß Erläuterung Bewertung "2. Kriterium Qualität" Erläuterung Bewertung "2. Kriterium Qualität" Die Bewertung der von den Bietern zum Zuschlagskriterium „2. Kriterium Qualität“ einschließlich der hier benannten Unterkriterien einzureichenden Unterlagen, Darstellungen und Angaben erfolgt gemäß der nachstehenden Regelung: 5 Punkte = sehr gut/ aus Sicht des Auftraggebers optimal 4 Punkte = gut/ durchweg überzeugend 3 Punkte = befriedigend/ den durchschnittlichen Erwartungen entsprechend 2 Punkte = ausreichend/ lückenhaft, den Erwartungen gerade noch entsprechend 1 Punkt = mangelhaft/ im Ganzen unzureichend, an erheblichen Lücken leidend 0 Punkte = gänzlich ungeeignet

5.1.11. Hankinta-asiakirjat

Tiettyjen hankinta-asiakirjojen saatavuutta on rajoitettu
Kielet, joilla hankinta-asiakirjat ovat virallisesti saatavilla: saksa
Tietoa rajoitetuista asiakirjoista on saatavilla osoitteessa: https://www.meinauftrag.rib.de/public/DetailsByPlatformIdAndTenderId/platformId/1/tenderId/301615
Tilapäinen viestintäkanava:
Nimi: https://www.meinauftrag.rib.de
URL: https://www.meinauftrag.rib.de

5.1.12. Hankinnan ehdot

Menettelyn ehdot:
Turvallisuusselvitys vaaditaan
Kuvaus: Die Maßnahme wird grundsätzlich als offen eingestuft (siehe Sicherheitsanforderungen für Baumaßnahmen S. 2 – 1. Punkt). Einzelne Bauabschnitte werden VS- NUR FÜR DEN DIENSTGEBRAUCH (VS-NfD) eingestuft. Dies betrifft vollumfänglich, sämtliche Planungsleistungen sowie die bauliche und technische Umsetzung der Sonderlaborbereiche (BSL3/S3, BSL4/S4, RK3, VTH und Low Level Laborbereiche). Sofern die anlagentechnische Detailplanung und Ausführung/Umsetzung bestimmter baulich technischer Absicherungsmaßnahmen, wie der Einbruchmeldetechnik, Sicherheits- und Überwachungsanlagen oder abhörgeschützte/ abhörsichere Räume und besonderer Zutrittskontrollanlagen nach BSI TL-M40 (3.1.1.4) betroffen sind, erklären sich der Bieter und seine im Rahmen der Baumaßnahme vorgesehenen Mitarbeiter und Unterauftragnehmer bereit, sich einer Überprüfung Ü2 (SÜG) zu unterziehen (siehe Sicherheitsanforderungen für Baumaßnahmen, S. 3 – 4.). Nach Inbetriebnahme unterliegt das Gebäude grundsätzlich dem vorbeugenden personellen Sabotageschutz.
Tarjouksen/hakemuksen jättämisen ehdot:
Tarjouksessa ilmoitettavat alihankintaa koskevat tiedot: Se osuus sopimuksesta, jonka tarjoaja aikoo teettää alihankintana
Tarjouksen/hakemuksen jättäminen sähköisesti: Pakollinen
Tarjouksen/hakemuksen toimitusosoite: https://www.meinauftrag.rib.de
Kielet, joilla tarjoukset tai osallistumishakemukset voidaan toimittaa: saksa
Sähköinen luettelo: Ei sallittu

Vaihtoehtoiset tarjoukset: Ei sallittu
Tarjoaja voi jättää useamman kuin yhden tarjouksen: Ei sallittu
Vakuuden kuvaus: Der Auftragnehmer hat eine Vertragserfüllungssicherheit in Höhe von 5 % der Brutto-Auftragssumme und eine Mängelhaftungssicherheit in Höhe von 3 % der Brutto-Auftragssumme zu stellen.
Osallistumishakemusten vastaanottamisen määräaika: 01/10/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Itä-Euroopan aika, Keski-Euroopan kesäaika
Tiedot, joita voidaan täydentää myös tarjousten jättämiselle asetetun määräajan jälkeen :
Hankkijan harkinnan mukaan kaikki puuttuvat hakuasiakirjat voidaan toimittaa myöhemmin.
Lisätiedot: Wird gemäß den geltenden Bestimmungen nachgefordert.
Sopimusehdot:
Sopimuksen täytäntöönpano on rajattu tehtäväksi suojatyöohjelmien puitteissa: Ei
Sopimuksen täytäntöönpanoa koskevat ehdot: Siehe Auftrags- / Vergabeunterlagen
Sähköinen laskutus: Sallittu
Tilaukset tehdään sähköisesti: kyllä
Maksut tehdään sähköisesti: kyllä
Hankintasopimuksen saaneelta tarjoajien ryhmältä vaadittava oikeudellinen muoto: Bewerbergemeinschaften müssen im Falle der Angebotsbearbeitung eine Bietergemeinschaft bilden. Die Bietergemeinschaft hat mit ihrem Angebot eine Erklärung aller Mitglieder in Textform abzugeben, - in der die Bildung einer Arbeitsgemeinschaft im Auftragsfall erklärt ist, - in der alle Mitglieder aufgeführt sind und der für die Durchführung des Vertrags bevollmächtigte Vertreter bezeichnet ist, - dass der bevollmächtigte Vertreter die Mitglieder gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt, - dass alle Mitglieder als Gesamtschuldner haften.
Rahoitusjärjestelyn kuvaus: -
Alihankinta:
Toimeksisaajan on ilmoitettava alihankkijoiden vaihtumisesta sopimuksen täytäntöönpanon aikana.

5.1.15. Menetelmät

Puitejärjestely:
Ei puitejärjestelyä
Tietoa dynaamisesta hankintajärjestelmästä:
Ei dynaamista hankintajärjestelmää

5.1.16. Lisätietoja, sovittelu ja muutoksenhaku

Muutoksenhakuelin: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes
Tietoa muutoksenhaun määräajoista: Der Nachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig, soweit der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, müssen spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe. Der Nachprüfungsantrag ist ebenfalls unzulässig, wenn mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.
Hankintamenettelystä lisätietoja antava organisaatio: Staatl. Bauamt München 1, Vergabestelle

Muutoksenhakumenettelyjen määräajoista lisätietoja tarjoava organisaatio: Staatl. Bauamt München 1, Vergabestelle

8. Organisaatiot

8.1. ORG-0001

Virallinen nimi: Staatl. Bauamt München 1
Rekisterinumero: 09-0991307-85
Yksikkö: Technische Geschäftsleitung
Postiosoite: Peter-Auzinger-Str. 10
Postitoimipaikka: München
Postinumero: 81547
Maaryhmittely (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Maa: Saksa
Yhteyspiste: Staatl. Bauamt München 1
Sähköposti: vergabe@stbam1.bayern.de
Puhelin: +4989212320
Faksi: +498921232476
Internetosoite: https://www.stbam1.bayern.de
Hankkijaprofiili: https://www.vergabe.bayern.de
Tämän organisaation roolit:
Ostaja

8.1. ORG-0003

Virallinen nimi: Bundeskartellamt - Vergabekammer des Bundes
Rekisterinumero: 991-02380-92
Postiosoite: Kaiser-Friedrich-Straße 16
Postitoimipaikka: Bonn
Postinumero: 53113
Maaryhmittely (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Maa: Saksa
Sähköposti: vk@bundeskartellamt.bund.de
Puhelin: +49 22894990
Faksi: +49 2289499400
Internetosoite: https://www.bundeskartellamt.de/
Tämän organisaation roolit:
Muutoksenhakuelin

8.1. ORG-0004

Virallinen nimi: Staatl. Bauamt München 1, Vergabestelle
Rekisterinumero: 04989212320
Yksikkö: Abt. T, Techn. Geschäftsleitung
Postiosoite: Peter-Auzinger-Str. 10
Postitoimipaikka: München
Postinumero: 81547
Maaryhmittely (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)
Maa: Saksa
Yhteyspiste: Staatl. Bauamt München 1, Vergabestelle
Sähköposti: vergabe@stbam1.bayern.de
Puhelin: +4989212320

Faksi: +498921232476
Internetosoite: https://www.stbam1.bayern.de
Tämän organisaation roolit:
Hankintamenettelystä lisätietoja antava organisaatio
Muutoksenhakumenettelyjen määräajoista lisätietoja tarjoava organisaatio

8.1. ORG-0005

Virallinen nimi: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Rekisterinumero: 0204:994-DOEVD-83
Postitoimipaikka: Bonn
Postinumero: 53119
Maaryhmittely (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Maa: Saksa
Sähköposti: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Puhelin: +49228996100
Tämän organisaation roolit:
TED eSender

Ilmoituksen tiedot

Ilmoituksen tunniste/versio: c3806fb4-5ced-4342-936e-9c92a581ceda - 01
Lomakkeen tyyppi: Kilpailu
Ilmoituksen tyyppi: Hankintailmoitus tai käyttöoikeussopimusta koskeva ilmoitus – vakiojärjestelmä
Ilmoituksen alatyyppi: 18
Ilmoituksen lähetyspäivä: 20/08/2026 19:31:00 (UTC+02:00) Itä-Euroopan aika, Keski-Euroopan kesäaika
Kielet, joilla tämä ilmoitus on virallisesti saatavilla: saksa
Ilmoituksen julkaisunumero: 582979-2026
EUVL S -lehden numero: 162/2026
Julkaisupäivä: 24/08/2026